

Erneuerung Trinkwasser-/Abwasserleitungen im Keller/I-Gang, Lindenstraße 23,25,28,30, 01796 Pirna

a) Auftraggeber: **Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH**

Gerichtsstraße 5, 01796 Pirna

Telefon: 03501-552271 E-Mail: grosser@wg-pirna.de

Fax: 03501-552288 Internet: www.wg-pirna.de

b) Vergabeart: Gewerblicher Auftrag

c) Angebote können schriftlich und elektronisch abgegeben werden.

d) Art des Auftrags: Errichtung einer PV-Anlage zur Eigenversorgung mit Überschusseinspeisung

e) Ort der Ausführung: Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 6, 01796 Pirna

f) Art und Umfang der Leistung: Lieferung und Installation einer PV-Anlage mit 3 Modulflächen und einer Gesamtnennleistung von ca. 25 kWp inklusive Wechselrichter, Aufschaltung in Nebengebäude, Gerüstarbeiten und

g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert

h) Aufteilung in mehrere Lose: nein

i) Ausführungsfristen: Beginn: 01.09.2024; Ende: 30.11.2024;

j) Nebenangebote sind nicht zugelassen

k) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabepattform eVergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/ausschreibung/errichtung-einer-pv-anlage-zur-eigenversorgung-mit-ueberschusseinspeisung-3757579>

l) Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen: entfällt

m) Frist für den Eingang der Angebote: **16.08.2024, bis 10:00 Uhr**

n) Angebote sind schriftlich (Papierform) oder elektronisch zu richten an: siehe Buchstabe a).

o) Angebote sind abzufassen in Deutsch

p) Eröffnungstermin: 16.08.2024; 10:00 Uhr

Ort: Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH, Gerichtsstraße 5, 01796 Pirna;

Personen, die anwesend sein dürfen: Bieter und ihre Bevollmächtigten

q) Sicherheiten: 5% Bruttoabrechnungssumme als Gewährleistungseinbehalt

r) Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Die Abrechnung und Zahlung richtet sich nach VOB/B §14 und 16. Der Bauherr schließt eine Bauleistungsversicherung ab. Der AN wird an den Kosten mit 0,25% der Gesamtabrechnungssumme beteiligt. Die Kosten für den Verbrauch von Baustrom und Bauwasser werden mit einer Pauschale in Höhe von 0,5% der gesamten Abrechnungssumme auf den AN umgelegt.

s) Rechtsform einer Bietergemeinschaft: gesamtschuldnerisch haftend mit einem bevollmächtigten Vertreter

t) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung: Der Bieter hat mit dem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen. Der Nachweis zur Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 erbracht werden. Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen.

u) Bindefrist: 01.10.2024